

Auteur ou collectivité : Kaiserlich-königlich private astronomischen und optischen Institute
(Vienne, Autriche)

Auteur : Kaiserlich-königlich private astronomischen und optischen Institute (Vienne, Autriche)

Titre : Preis-Verzeichniss über Photographische Objective : mit den gewöhnlichen Glassorten
und solche mit den neuen Jenenser Gläsern ohne secundäres Spectrum, sogenannten
apochromaten aus dem K. K. priv. astronomischen und optischen institute von Carl Fritsch vorm.
Prokesch, Wien, VI

Adresse : Wien : Steyrermühl, 1890

Collation : 1 vol. (9 p.) : ill., tabl.; 23 cm

Cote : CNAM-BIB 8 Ke 365 (3) (P.2)

Sujet(s) : Objectifs photographiques -- Tarifs -- Autriche -- Vienne (Autriche) -- 1870-1914 ;

Objectifs photographiques -- Catalogues -- Autriche -- Vienne (Autriche) -- 1870-1914

Langue : Allemand

Date de mise en ligne : 03/10/2014

Date de génération du document : 16/4/2018

Permalien : <http://cnum.cnam.fr/redir?8KE365.3.2>

Mit der Ausgabe dieses Preis-Verzeichnisses treten die vorhergehenden
ausser Kraft.

❖ Nr. III. 1890. ❖



PREIS-VERZEICHNISS
über
PHOTOGRAPHISCHE OBJECTIVE

mit den
gewöhnlichen Glassorten und solche mit den neuen Jenenser Gläsern ohne secundäres Spectrum,
sogenannten

APOCHROMATEN

aus dem
K. K. PRIV. ASTRONOMISCHEN UND OPTISCHEN INSTITUTE
von

Carl Fritsch vorm. **Prokesch**

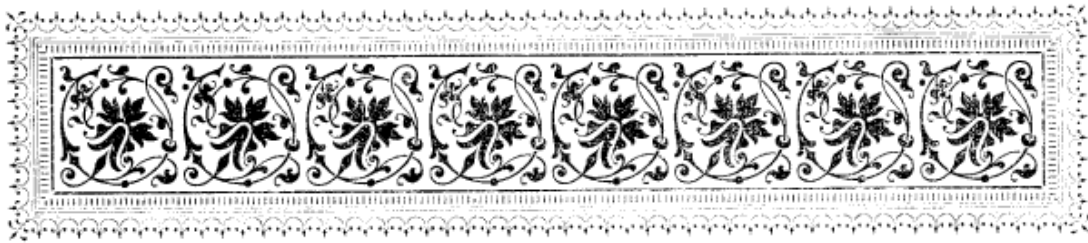
WIEN

VI., Gumpendorferstrasse 'Nr. 31.



WIEN 1890.

Buch- und Kunstdruckerei »Steyrermühl«.
Im Selbstverlage.





Da in jüngster Zeit in meinem Institute öfter nach photographischen Objectiven Nachfrage gehalten wurde, habe ich mich entschlossen, meine optische Präcisionswerkstätte für die Erzeugung derselben zu erweitern. Im Nachfolgenden übergebe ich mein Preis-Verzeichniss über photographische Objective den sich hierfür interessirenden Kreisen mit der Bitte, davon gefälligst Notiz nehmen zu wollen und im Bedarfsfalle sich an meine Firma zu wenden.

Insbesondere mache ich die Herren Photographen auf meine neu construirten Apochromaten aufmerksam, die sich durch besondere Vorzüge, als gleichmässiger Lichtempfindlichkeit, besseren Achromatismus im sichtbaren Bilde und grösseren Gesichtswinkel auszeichnen. Auf jedem Objectiv ist die Productionsnummer eingravirt, sowie ein Bruch, dessen Zähler die Oeffnung und dessen Nenner die äquivalente Brennweite in Millimetern angibt; ferner ist nach Prof. Eder's Vorschlag auf jeder Blendenöffnung das Verhältniss des Durchmessers derselben zur absoluten Brennweite der Linse eingestampft, so dass, wenn die Oeffnung des Diaphragmas $\frac{1}{25}$ der Brennweite ist, neben derselben die Zahl 25 eingeschlagen wurde, wodurch man leicht die charakteristischen Eigenschaften jedes einzelnen Objectives hinsichtlich der Belichtungszeit studiren kann und jedenfalls weniger Fehlexpositionen gemacht werden.

Die Preise sind bei vorzüglicher Qualität auf das Billigste angesetzt, daher die Firma mit den ersten ausländischen Fabrikanten in Concurrenz treten kann. Jedem Objectiv wird auf Verlangen ein Probepild gegen Selbstkostenberechnung zur Beurtheilung der Leistung beigegeben. — Versandt wird nur gegen Nachnahme. Nicht entsprechende Instrumente werden innerhalb 14 Tagen bereitwilligst umgetauscht. Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. — Auf Verlangen werden auch complete Camera einfacher und feinsten Construction von den ersten Wiener Firmen besorgt.

Die Generalvertretung für meine photographischen Objective habe ich für Oesterreich-Ungarn der Firma Eisenschiml & Wachtl in Wien, für Süd-Deutschland, die Rheinprovinzen, Spanien und Japan der Frankfurter Trockenplattenfabrik von E. vom Werth & Comp. in Frankfurt übertragen.

 Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht. 

Die nachfolgenden verzeichneten Objective wurden in der k. k. Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie und Reproductions-Verfahren in Wien (Director Prof. Dr. J. M. Eder) geprüft und mit den Erzeugnissen ausländischer berühmter Firmen als vollkommen gleichwerthig befunden, wie die zum Schlusse auszugsweise zum Abdrucke gebrachten Atteste und Anerkennungsschreiben bestätigen. Die Instrumente sind auch billiger als die ausländischen und entfallen überdies die Zollspesen beim Bezuge.

I. Aplanate A. (Portrait-Aplanate.)

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite $1:4\frac{1}{2}$. Diese Objective besitzen wegen der Farblosigkeit der dazu verwendeten neuen Jenenser Glassorten eine sehr grosse Lichtstärke, wesshalb sie sich besonders zu Moment- und Portrait-Aufnahmen vorzüglich eignen.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit voller Oeffnung	mit kleinster Blende	
1	35	140	9×6	12×9	47
2	40	170	12×9	15×12	52
3	50	190	15×12	17×15	62
4	55	220	17×15	20×17	78
5	65	280	22×17	24×22	110
6	80	340	27×22	30×27	150
7	95	400	32×25	30×34	220
8	110	510	40×32	40×52	300
9	130	650	52×40	52×60	560

II. Aplanate B. (Gruppen-Aplanate.)

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite $1:5\frac{1}{2}$. Diese Objective besitzen einen sehr grossen Gesichtsfeldwinkel und eignen sich daher für Aufnahmen von Gruppen in beschränkten Ateliers, besonders Nr. 1, 2, 3, 4 sind für Momentaufnahmen sehr zu empfehlen.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit voller Oeffnung	mit kleinster Blende	
1	25	120	10×8	12×9	30
2	35	170	12×9	18×13	35
3	45	240	16×13	24×18	45
4	55	280	18×16	27×21	57
5	62	330	20×17	30×24	72
6	70	380	24×18	33×27	90
7	85	450	30×24	40×30	145
8	97	550	33×27	50×40	215
9	110	650	42×34	60×50	330
10	130	800	57×47	70×60	520

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

III. Aplanate C. (Reproductions-Aplanate.)

Verhältniss der wirksamen Oeffnung zur Brennweite 1:8. Diese Aplanate eignen sich besonders wegen ihrer richtigen Zeichnung zur Reproduction von Zeichnungen und Stichen, sind aber auch zur Aufnahme von Architekturen, Gruppen, Landschaften sehr zu empfehlen.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit voller Oeffnung	mit kleinster Blende	
1	8	60	4 × 3	8 × 6	22
2	15	90	7 × 5	10 × 8	26
3	20	120	8 × 6	12 × 9	28
4	25	150	9 × 8	15 × 11	30
5	30	180	12 × 9	18 × 13	32
6	35	230	18 × 13	22 × 18	35
7	45	280	21 × 16	27 × 21	46
8	55	360	24 × 18	33 × 27	60
9	70	450	26 × 22	40 × 30	95
10	85	550	33 × 27	50 × 40	140
11	100	650	40 × 30	60 × 50	225
12	130	850	50 × 40	75 × 65	340

Anmerkung. Zu Momentaufnahmen für Zwecke des Amateurphotographen werden, ähnlich den Nummern 4, 5 und 6, Aplanate mit Rotationsblende und damit verbundenem Momentverschluss hergestellt, welche complet auf 28, 35 und 45 fl. zu stehen kommen.

IV. Aplanate D. (Weitwinkel-Aplanate mit kurzer Brennweite.)

Dieselben eignen sich besonders zu Interieur- und Gruppenaufnahmen mit beschränktem Standpunkt, da der Gesichtsfeldwinkel über 90° beträgt. Gewöhnlich werden den Apparaten Rotationsblenden beigegeben, doch ist die Anwendung einer Irisblende zu empfehlen. (Siehe Schlussbemerkungen.)

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit grösster Oeffnung	mit kleinster Blende	
1	30	100	12 × 9	18 × 13	36
2	35	150	18 × 13	24 × 18	44
3	45	200	24 × 18	30 × 24	58
4	55	280	30 × 24	40 × 30	85
5	65	400	48 × 36	60 × 48	105

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

V. Aplanate E.

(Weitwinkel-Aplanate mit langer Brennweite, sogen. Apochromaten.)

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite 1:10. Gesichtsfeldwinkel über 100°. Diese Apochromaten sind aus den neuen Jenenser Glassorten ohne secundäres Spectrum construirt und zeichnen sich durch besseren Achromatismus im sichtbaren Bilde und durch gleichmässige Lichtwirkung im Negativ besonders aus, wodurch das Bild mehr Natürlichkeit erhält. Dieselben eignen sich besonders zu Reproduktionen von Karten, Zeichnungen und Stichen, sind aber auch zur Aufnahme von Interieurs, Architekturen etc. empfehlenswerth. Eine ausführliche Beschreibung des Instrumentes findet man in dem Bericht von Herrn Director Prof. Dr. J. M. Eder, XXVI. Band, 1. Heft der »Photographischen Correspondenz«.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit grösster Oeffnung	mit kleinster Blende	
0	8	60	9 × 5	12 × 9	65
1	10	100	12 × 9	16 × 12	70
2	15	150	18 × 13	24 × 18	75
3	20	200	24 × 18	32 × 24	85
4	25	250	32 × 22	40 × 30	100
5	30	300	36 × 27	48 × 36	120
6	35	350	44 × 31	56 × 42	160
7	40	400	48 × 36	64 × 48	200
8	50	500	64 × 45	80 × 60	300
9	60	600	72 × 54	90 × 72	450
10	70	700	88 × 60	112 × 84	600

VI. Gruppen-Antiplanete.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite 1:6, mit sehr grosser Lichtstärke, zur Aufnahme von Gruppen, Architekturen, Landschaften besonders geeignet, da dieselben mit grosser Tiefe zeichnen.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter		Preis fl. ö. W.
			mit voller Oeffnung	mit kleinster Blende	
0	10	60	3.6 × 2.9	5.3 × 4.6	22
1a	18	100	7.2 × 5.8	10.7 × 9.2	24
1b	21	125	8.5 × 6.7	13.0 × 11.6	27
2	25	150	9.8 × 7.6	15.4 × 14	29
3	35	200	13.3 × 10.3	22.1 × 19.1	40
4	45	250	16.4 × 11.3	25.8 × 20.8	52
5	50	280	17.1 × 13.6	28.7 × 23.2	65
6	65	360	21.7 × 17.6	30.5 × 25.7	100
7	80	450	27.1 × 22	38.1 × 32.2	150

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

VII. Raschwirkende Portrait-Objective.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite $1:2\frac{1}{2}$, mit Centralblende, zu Moment-Aufnahmen unentbehrlich. Die Objective sind sehr lichtstark und geben Negative von grosser Feinheit und Schärfe. Nr. 2 ist das raschwirkendste Objectiv und Nr. 3 ist zur Aufnahme in beschränkten Ateliers besonders geeignet.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse	Preis fl. ö. W.
1	45	100	Medaillon	30
2	55	125	Visite	40
3	65	140		62
4	70	150		70
5	80	160		90
6	80	190	Cabinet	100
7	95	250		160
8	110	300	Promenade	240

VIII. Einfache Landschafts-Objective

mit rotirenden Blenden, für Touristen-Apparate.

Nr.	Oeffnung in Millimeter	Brennweite in Millimeter	Bildgrösse in Centimeter	Preis fl. ö. W.
1	35	165	12×9	13
2	35	200	15×12	13
3	45	260	20×15	15
4	55	355	24×18	28
5	61	410	28×22	35
6	81	555	33×27	60
7	110	790	60×24	90

Objectiv Nr. 1 wird für Stereoskop-Camera in besonders präciser Form ausgeführt und kostet dann per Stück fl. 18.—.

IX. Momentverschlüsse.

Zu den lichtstarken Objectiven der Serien I–IV, VI und VII empfiehlt sich der in G. Pizzigheli's »Anleitung zur Photographie für Anfänger«, Seite 64 beschriebene Momentverschluss (aber von $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{200}$ Secunde leicht regulirbar), und kostet ein solcher für Objective von 35–40 Mm. Oeffnung 22 fl., für Objective von 45–55 Mm. Oeffnung 25 fl.

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

Feinere Momentverschlüsse, ganz in messingnem Gehäuse, sehr leicht regulirbar von $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{200}$ Sekunde, sogenannte Universal-Momentverschlüsse, kosten:

Für Objective bis zu 35 Mm. Oeffnung	fl. 35.—
„ „ „ 40 „ „	„ 40.—
„ „ „ 55 „ „	„ 45.—
„ „ über 55 „ „	„ 60.—

Das Oeffnen und Schliessen des Momentverschlusses erfolgt central und wird derselbe bei einem Objective mit geringem Linsenabstand (Antiplanet) am zwecknässigsten vor demselben angebracht. Für das Anpassen an das Objectiv erhöht sich der Preis um ein Geringes.

X. Stereoskop-Camera

mit 2 einfachen präcisen Landschaftslinsen (Serie VIII. Nr. 1)	fl. 71.—
Dieselbe mit 2 antiplanetischen Objectiven von 18 Mm. Oeffnung, 100 Mm. Brennweite (Serie VI. Nr. 1), Momentverschluss, leicht einstellbar auf jede Distanz	„ 85.—
Dieselbe mit 2 Weitwinkel-Aplanaten von 30 Mm. Oeffnung, 100 Mm. Brennweite (Serie IV. Nr. 1)	„ 95.—
Das Stück Rollschieber-Doppelcassette	„ 6.50
Ein elegantes Holzkästchen über Camera und 3 Cassetten	„ 12.—
Feine Lederumhüllung in Handtaschen-Format über diese Stereoskop-Camera, zum bequemen Transport derselben sehr zu empfehlen... fl. 18.— bis	„ 30.—
Stativ zu Daueraufnahmen hierzu, in einem Sack leicht tragbar.	„ 20.—

XI. Loupen.

Nr. 1. Aplanatische Loupen mit 2 planconvexen Linsen

Durchmesser;	40	53	65	80	95 Mm.
	fl. 3.—	4.—	5.—	6.—	7.—
„ 2. Dreifüsschen-Loupe mit 2 achromatischen Objectiven	fl. 12.—				
„ „ „ 2 planconvexen Linsen	fl. 1.50 bis				„ 3.—
„ 3. Retoucheur-Loupen					
a) gewöhnliche von 80 Mm. Durchmesser					„ 6.—
b) achromatische „ 60 „					„ 12.—
c) „ „ 70 „					„ 18.—

Schlussbemerkungen.

Auf Verlangen werden die mittleren Objective der Serien I, II, III, IV und VII mit Irisblenden versehen. Der Preis erhöht sich dann um fl. 12, respective fl. 15. Die Irisblende ermöglicht den Durchmesser der Centralblendung innerhalb gewissen Grenzen jeden beliebigen Millimeterwerth zu geben, der am Umfange des Hauptrohres direct abgelesen werden kann.

Rechtwinkelige Prismen zum Umkehren des Lichtbildes werden in Fassung mit Drehvorrichtung zu jedem Objective construirt und billigst berechnet.

Hochachtungsvoll

KARL FRITSCH vorm. PROKESCH

Wien, VI., Gumpendorferstrasse 31.

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

Auszug aus einigen Certificaten der k. k. Versuchsanstalt für Photographie und Reproductionsverfahren über die Fritsch-Prokesch'schen photographischen Objective.

Der Aplanat A Serie I. Nr. 2 (F. Nr. 6) war ohne Focus-Differenz und Kugelgestaltfehler und ist somit dieses Objectiv als ein guter, lichtstarker Aplanat zu bezeichnen.

Der Aplanat B Serie II. Nr. 7 (F. Nr. 27) war vollkommen frei von Verzeichnung der geraden Linien und frei von Kugelgestaltfehlern, sowie von Focus-Differenz. Das vorgelegte Objectiv kann somit als ein zur Aufnahme von Gruppen im Freien und Landschaften sehr gut geeigneter Aplanat bezeichnet werden.

Der Weitwinkel-Aplanat D mit kurzer Brennweite, Serie III. Nr. 3 (F. Nr. 57) ist zur Aufnahme von Architekturen und Landschaften sehr gut geeignet.

Der Apochromat eigener Construction, Serie V. Nr. 5 (F. N. 60) ist sehr gut geeignet zur Aufnahme von Architekturen und Landschaften, sowie zur Reproduction von Zeichnungen. Das Instrument ist somit ein sehr gut geeignetes Weitwinkel-Instrument.

Der Gruppen-Antiplanet, Serie VI. Nr. 3 (F. Nr. 49) war frei von Verzeichnung der geraden Linien, sowie von Focus-Differenz und Kugelgestaltfehler. Derselbe ist zur Aufnahme von Gruppen, Landschaften, sowie zu Moment-Aufnahmen gut geeignet und gibt mit kleinen Blenden Bilder von grosser Tiefe der Schärfe.

Das Portrait-Objectiv, Serie VII. Nr. 7 (F. Nr. 16) war ohne Focus-Differenz und Kugelgestaltfehler.

Bei der einfachen Landschaftslinse, Serie VIII. Nr. 1 (F. Nr. 39) war die Verzeichnung der geraden Linien gegen den Bildrand auf ein geringes Mass reducirt und war keine Focus-Differenz vorhanden. Es wurden mit diesem Objective Landschafts-Aufnahmen gemacht, nach welchen dasselbe als eine gute, einfache Landschaftslinse bezeichnet werden muss.

Die Leitung

der

**k. k. Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie
und Reproductionsverfahren in Wien**

Dr. J. M. Eder.

**Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der
Adresse ersucht.**

Anerkennungsschreiben.

Herrn Carl Fritsch (vorm. Prokesch)

in Wien.

Ich bin mit dem von Ihnen bezogenen Weitwinkel mit kurzer Brennweite (Serie IV) sehr zufrieden. Er ist sehr lichtstark, arbeitet correct und ist hauptsächlich für Moment-Aufnahmen ausgezeichnet.

Wien, 1. August 1888.

Achtungsvoll

F. Vellusig.

Sr. Wohlgeboren Herrn Carl Fritsch

Wien, VI., Gumpendorferstrasse 31.

Die Arbeit des von Ihnen bezogenen Gruppen-Antiplanet Nr. 2 ist präzise; die mit diesem Objecte erzeugten Bilder sind scharf und fehlerfrei, so dass der Wahrheit gemäss behauptet werden kann, dass dieses inländische Erzeugniss dem der ausländischen berühmten Firmen ebenbürtig zur Seite steht.

Mähr.-Weisskirchen, 5. November 1888.

Hochachtungsvoll

J. Schischka,

Ingenieur.

Euer Wohlgeboren!

Ich habe mit Ihrem Antiplanet (Serie IV) Nr. 3 eine Reihe von Aufnahmen sowohl im Freien als mit Magnesiumblitzlicht gemacht, welche Zeugnis geben von den vorzüglichen optischen Eigenschaften der von Ihnen gefertigten Linsen.

Wien, 4. December 1888.

Hochachtungsvoll

Dr. F. Ritter v. Arlt,

Augenarzt.

Geehrter Herr Fritsch!

Der Gruppen-Antiplanet Nr. 3 und der Weitwinkel-Antiplanet Nr. 3 haben ihrem Zwecke sehr gut entsprochen und eignet sich besonders der Gruppen-Antiplanet für Moment-Aufnahmen, welcher bedeutend lichtstärker wie der Weitwinkel-Aplanat ist. Es freut mich, in Ihren Fabrikaten eine Firma begrüßen zu können, welche getrost die Concurrenz mit jenen des Auslandes aufnehmen kann. Indem ich für die freundliche leihweise Ueberlassung der Objective bestens danke, zeichne ich mit Hochachtung

Stanislaw, 18. April 1889.

ergebenst

Ludwig David,

k. k. Artill.-Oberleut.

Die Firma hat nirgends Filialen, und wird bei Bestellung um genaue Angabe der Adresse ersucht.

